



JAHRES BERICHT 2024

Kommission für Theologie
und Ökumene (TOEK)



SCHWEIZER BISCHOFSKONFERENZ
CONFÉRENCE DES ÉVÊQUES SUISSES
CONFERENZA DEI VESCOVI SVIZZERI
CONFERENZA DILS UESTGS SVIZZERS

Kommission für Theologie und Ökumene



SCHWEIZER BISCHOFSKONFERENZ
CONFÉRENCE DES ÉVÊQUES SUISSES
CONFERENZA DEI VESCOVI SVIZZERI
CONFERENZA DLS UESTGS SVIZZERS

Die Kommission für Theologie und Ökumene (TÖK) der Schweizer Bischofskonferenz ist ein von der SBK eingesetztes Gremium, das mit seiner theologisch-fachwissenschaftlichen Perspektive die Mitglieder der SBK in theologischen und ökumenischen Grundsatzfragen berät. Die Mitglieder der Kommission stammen in der Regel aus dem Bereich der theologischen Fakultäten und Hochschulen der Schweiz.

Prof. Dr. Astrid Kaptijn, Präsidentin

✠ Charles Morerod OP, Sektorverantwortlicher

Miriam Vennemann, geschäftsführende Sekretärin

Mitglieder:

Prof. Dr. Eva-Maria Faber (Vizepräsidentin)

PD Dr. Philippe Hugo

Prof. Dr. Martin Klöckener

Prof. Dr. Markus Lau

Prof. em. Dr. Verena Lenzen

Prof. Dr. Nicola Ottiger

Prof. Dr. René Roux

Prof. Dr. Hans Christian Schmidbaur

Online-Sitzung vorgestellt. Dieser wurde anschliessend per E-Mail finalisiert und im September 2024 der SBK vorgelegt. Die Anmerkungen der Bischöfe wurden in der Novembersitzung ausführlich diskutiert. Darüber hinaus führten später erhaltene zusätzliche Informationen zur Planung eines weiteren Treffens im Jahr 2025, um die Arbeit fortzusetzen.

Es bestehen Synergien mit Arbeitsgruppen und anderen Kommissionen, in denen Mitglieder der TÖK mitwirken. Die Arbeitsgruppe zu den kirchlichen Laiendiensten, insbesondere zum Dienst der Katechet:in, setzt ihre Arbeit in Zusammenarbeit mit Vertreter:innen der Liturgiekommission und der Pastoralkommission fort. Die Präsidentin der TÖK ist in persönlicher Funktion Mitglied der Kommission für Synodalität, und die geschäftsführende Sekretärin nimmt an Austauschformaten mit anderen Sekretär:innen und Kontaktpersonen der verschiedenen SBK-Kommissionen teil.

Schliesslich hat die SBK neue Beratungsthemen angeregt, die in naher Zukunft diskutiert werden.

In der Sitzung vom November 2024 bedankte sich die TÖK bei Prof. em. Verena Lenzen für ihr aktives Engagement, da sie sich entschieden hat, ihre Mitarbeit zu beenden. Die Gespräche über das Profil eines neuen Mitglieds sind noch nicht abgeschlossen.

Tätigkeiten 2024:

Am 19. März 2024 nahmen die Mitglieder der TÖK gemeinsam mit mehreren Theolog:innen an einer fachlichen Diskussion mit Seiner Eminenz Kardinal Mario Grech, Generalsekretär der Synode, teil. Die Veranstaltung wurde von der SBK organisiert und fand in Anwesenheit mehrerer Bischöfe, die Mitglieder der SBK sind, statt. Der Beitrag der TÖK befasste sich mit dem Thema «Synodalität und Lehre».

Das vergangene Jahr war hauptsächlich der Erarbeitung eines Dokuments zur Lebensführung und Begleitung von pastoralen Mitarbeitenden gewidmet. Dieser von der SBK übertragene Auftrag hatte insbesondere das Ziel, Leitlinien für Situationen zu formulieren, in denen ihre Lebensweise von bestimmten Lehren der Kirche abweicht. Der Erarbeitungsprozess des Dokuments erforderte mehrere Austauschrunden zwischen der TÖK und der SBK. Nach einer ersten Diskussion in der Sitzung vom 9. April wurde im Juni ein Entwurf in einer



Impressum

Realisation: Schweizer Bischofskonferenz, Alpengasse 6, 1701 Freiburg

©Schweizer Bischofskonferenz, Juni 2025

Foto: Titel-/Rückseite © Catholic Press Rom